





## Inhaltsangabe

<b>1.</b>	<b>Montage</b> .....	<b>3</b>
1.1.	Informationssymbole .....	3
1.2.	Montagehinweise .....	3
1.3.	Bodenrahmen mit Holzboden .....	5
1.4.	Wandelemente .....	6
1.5.	Abluftwandelement .....	8
1.6.	Saunatüre .....	9
1.7.	Deckenelemente .....	11
1.8.	Deckleisten .....	11
1.9.	Saunaliegen .....	12
1.10.	Rückenlehnen .....	13
1.11.	Saunaleuchte .....	14
1.12.	Saunaofen .....	15
1.13.	Ofenschutzgitter .....	16
1.14.	Abschlussarbeiten außen .....	17
1.15.	Abschlussblende (Kranz) .....	17
1.16.	Saunasteuerung .....	18
1.17.	Zubehör .....	19
<b>2.</b>	<b>Anschriften</b> .....	<b>20</b>

## 1. Montage

### 1.1. Informationssymbole



#### Sicherheitshinweis



#### Hinweis



zusätzlicher Hinweis



verweist an andere Stelle der Dokumentation

#### Angaben in Klammer:

Bei Angaben in Klammer handelt es sich um die Größe der für diesen Montageabschnitt benötigten Schrauben oder Nägel, z. B. (4,5 x 45 mm) entspricht einer Schraube mit 4,5 mm Durchmesser und 45 mm Länge.

### 1.2. Montagehinweise



Lesen Sie die Montagehinweise aufmerksam durch, bevor Sie mit der Montage beginnen!

#### Fußboden

Der Fußboden muss eben und waagrecht sein.  
Der Boden soll leicht zu reinigen sein.

#### Vermeiden von Schwitzwasser

Es kann sich Schwitzwasser über dem Saunaraum durch kalte Decken bilden.  
Um das zu vermeiden, kann an der Rauminnenseite eine Wärmedämmung mit Dampfsperre angebracht werden. Dies gilt auch bei kalten Wänden und Wasserleitungen, die sich in unmittelbarer Nähe der Sauna befinden.

Für eine gute Belüftung des Raumes zwischen Kabinendecke und Raumdecke sorgen.  
Der Abstand von Außenwand zu Kabinenwand muss mindestens 50 mm betragen.  
Für eine ausreichende Luftzirkulation sorgen.



### Elektrische Zuleitung

- Die Saunaaanlagen nur nach den VDE-Vorschriften durch einen festen Anschluss mit dem Netz verbinden. In der Anschlusszuleitung einen Fehlerstromschalter InN  $\leq 0,03$  A mit mindestens 3 mm Kontaktöffnung verwenden.
- Die Zuleitung vor Montagebeginn an der angegebenen Stelle verlegen. Die Leitung muss ca. 6 m länger sein.
- Den elektrischen Anschluss der Saunasteuerung aus der Montageanleitung der Steuerung entnehmen.



**Achtung:** Gefahr durch Kontakt mit spannungsführenden Teilen!  
Die Steuerung nur durch einen Service-Monteur oder von einem örtlich zugelassenen Elektrofachmann an das Stromnetz anschließen lassen!

### Aufstellort Saunaofen und Position Abluftwandelement

Den Saunaofen auf der Innenseite des Elektrowandelementes montieren.

- ☞ Die Anordnung der einzelnen Wand- und Deckenelemente sowie der Liegeeinrichtung entnehmen Sie der Planzeichnung.

Die Wandelemente ohne Außenverkleidung sind mit einer 4 mm dicken Holzwerkstoffplatte beplankt, die Wandelemente mit Außenverkleidung sind mit Profilbrettern beplankt.

Die folgende Montageanleitung beschreibt die Reihenfolge der Montageschritte.



#### **Verletzungsgefahr!**

Beim Auspacken können Teile von der Palette stürzen und Verletzungen verursachen. Die Palette vorsichtig transportieren und auspacken. Die Teile gegen Herabfallen sichern.



#### **Beschädigungsgefahr!**

Beim Aufstellen des Elektrowandelementes die angebrachte Silikonleitung nicht beschädigen.



Lesen Sie die Montagehinweise aufmerksam durch, bevor Sie mit der Montage beginnen! Montieren Sie die Saunakabine zu zweit.  
Verwenden Sie Handschuhe. Die Brettfedern sind dünn und können reißen.

### 1.3. Bodenrahmen mit Holzboden



**Achtung!**

Den Bodenrahmen waagrecht ausrichten! Ein Verschieben der aufgebauten Sauna ist nur schwer möglich und beschädigt ggf. den Bodenrahmen.

**5-Eck Kabine:**

1. Den Bodenrahmen waagrecht ausrichten. Bei Gefälle den Bodenrahmen durch Unterlegen oder Nachschneiden anpassen.
  - ☞ Nachschneiden ist bis zu 30 mm möglich. Bei Nacharbeiten größer 30 mm den Bodenrahmen unterlegen.
  - ☞ Muss der Bodenrahmen unten um mehr als 10 mm nachgearbeitet werden, entfällt in diesem Bereich der untere Metallwinkel.
2. Zuerst die Unterseite des Bodenrahmens verschrauben. Dazu den Bodenrahmen um 180° wenden.
  - ☞ Die Stoßkanten bündig und ohne Spalt zusammensetzen.
3. Die Ecken des Bodenrahmens unten mit Metallwinkeln verschrauben (3,5 x 25 mm) (Abbildung 1).
4. Die 135°-Ecken mit den beweglichen Metallwinkeln verschrauben (3,5 x 25 mm) (Abbildung 1)
5. Den einseitig verschraubten Bodenrahmen vorsichtig zu zweit um 180° wenden.
6. Die Ecken des Bodenrahmens oben mit Metallwinkeln verschrauben (3,5 x 25 mm) (Abbildung 1).
- ☞ Den Bodenrahmen nun exakt an der Stelle platzieren, an der später die Sauna stehen soll.

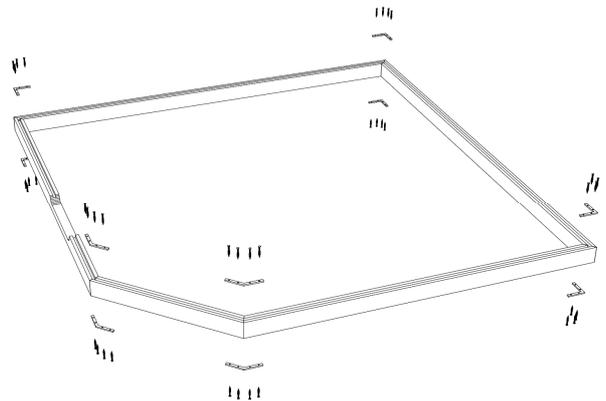


Abbildung 1

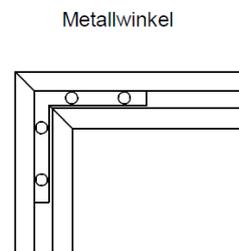


Abbildung 2



**Wichtig:** Der Bodenrahmen muss überall aufliegen!

7. Jetzt den Holzboden einlegen
  - ☞ Abstandringe nach unten.
8. Holzboden in der Mitte verschrauben (3x20)
9. Befestigungsleisten Fußboden 30/13 (Abbildung 3) anbringen und mit Bodenrahmen verschrauben (4x30)

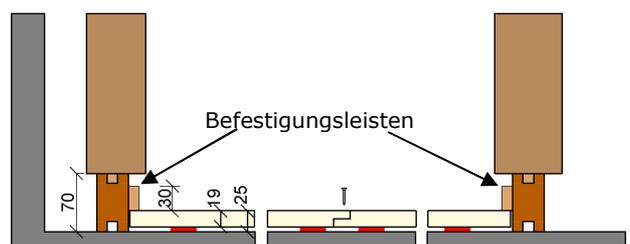


Abbildung 3



### 1.4. Wandelemente



#### **Achtung!**

Sicherstellen, dass alle Elektroleitungen korrekt verlegt und nicht beschädigt sind!

☞ Elektro- und Kabelanschlüsse siehe Planzeichnung.



Zur Montage der Wandelemente die Position des Abluftwandelements und des Elektrowandelements der Planzeichnung entnehmen.

Vor der Montage des Elektrowandelements das unten oder oben angeheftete Kabel lösen.

➔ Montage Abluftwandelement - siehe Kapitel 1.5.

- ☞ Montagefolge der Wandteile, siehe Planzeichnung!
- ☞ Zuerst schwer zugängliche Wandelemente montieren.
- ☞ Die Dampfsperre aus Aluminium Folie befindet sich auf der Innenseite der Kabine (Abbildung 4).

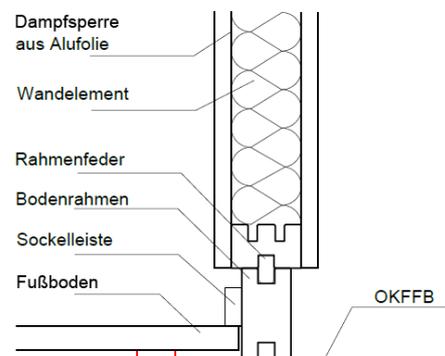


Abbildung 4

#### **Eckmontage**

- ☞ Bei ausreichendem Platz außerhalb der Kabine, die Wandelemente vorzugsweise auf dem Bodenrahmen verschrauben.
1. Den Eckpfosten mit dem ersten Wandelement oben bündig ausrichten und festschrauben (5 x 80 mm) (Abbildung 5).
  2. Die Eckfeder oben bündig mit der Innenverkleidung ausrichten und ca. 20mm von oben mit Nagel (1,6 x 30 mm) befestigen (Abbildung 7).
- ☞ Damit das Holz der Rahmenfeder beim Festnageln nicht reißt, Rahmenfeder vorbohren
3. Das zweite Wandelement oben bündig mit dem Eckpfosten und der Eckfeder ausrichten vom Eckpfosten aus verschrauben (5 x 80 mm).

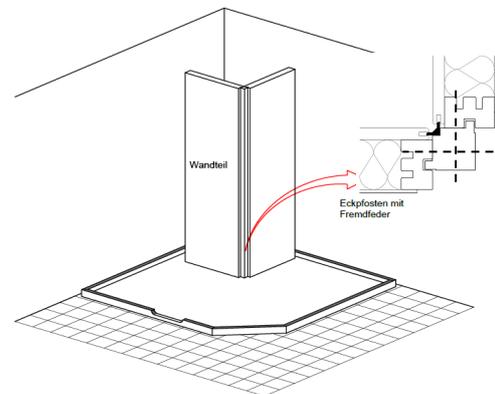


Abbildung 5

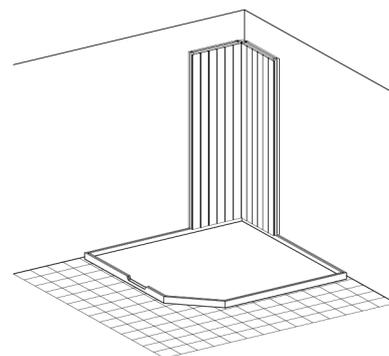


Abbildung 6

4. Die vormontierten Wandelemente mit der Rahmenfeder nach unten auf den Bodenrahmen setzen (Abbildung 6).
  - ☞ Die Rahmenfedern müssen komplett in die Nut im Bodenrahmen einrasten.
5. Bohrungen für die Kabeldurchführung der Leuchte setzen (Abbildung 7).
  - ☞ Position der Eckleuchte siehe Planzeichnung.
  - ☞ Die Bohrung für die Kabeldurchführung der Eckleuchte 305 mm von der Oberkante der Wandteilbretter in den Eckpfosten bohren (Durchmesser 10 mm).
6. Kabel einziehen.

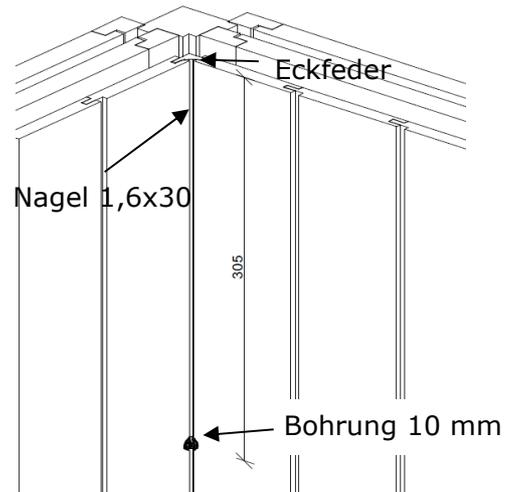


Abbildung 7

7. Vor der Montage des jeweils nächsten Wandelements die Rahmenfeder und die Brettfeder in das aufgesetzte Wandelement einschieben.
  - ☞ Die abgerundete Kante muss nach außen sichtbar sein.
8. Die Rahmenfeder im oberen Drittel mit einem Nagel zum Wandelement (1,6 x 30 mm) befestigen (Abbildung 8).
9. Die Brettfeder oben bündig zum Wandelement in die Brettnut einschieben.
10. Die Brettfeder 10 mm von oben mit einem Nagel gegen Verrutschen sichern (1,6 x 30 mm).
11. Das nächste Wandelement auf den Bodenrahmen stellen.
12. Wandelemente zusammenschieben und mit Wellennagel sichern (Abbildung 9).

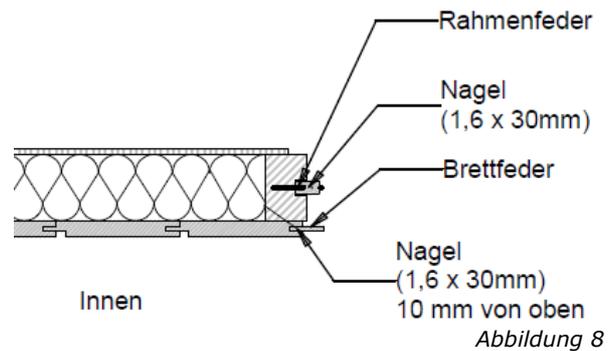


Abbildung 8

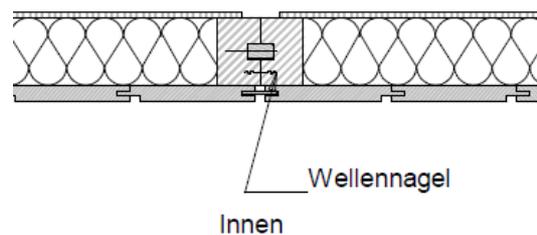


Abbildung 9



## 1.5. Abluftwandelement



☞ Die genaue Lage des Abluftwandelements der Planzeichnung entnehmen.

1. Die rund ausgeschnittene Abluftöffnung muss in der Kabineninnenseite unten sitzen.
2. Das quadratische Abluftgitter befindet sich auf der Kabinenaußenseite

1. Den Abluftschieber waagrecht auf der Innenseiten festschrauben (3,5 x 25 mm) (Abbildung 10).
  - ☞ Der Abstand Unterkante Schieber bis Unterkante Wandteil beträgt 492 mm
  - ☞ Darauf achten, dass der Schieber so angebracht wird, dass er beim Verschieben die Abluftöffnung öffnet oder schließt.
2. Das Lamellengitter außen über die Abluftöffnung schrauben (3,5 x 25 mm) (Abbildung 11).
  - ☞ Der Vorraum muss gut belüftet sein.

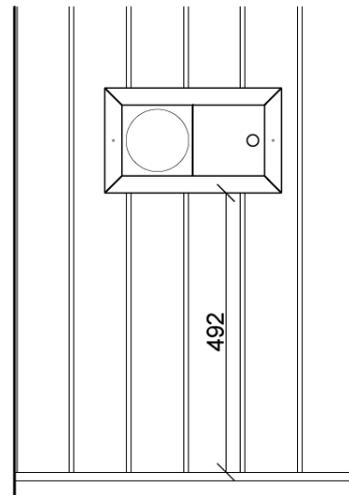


Abbildung 10

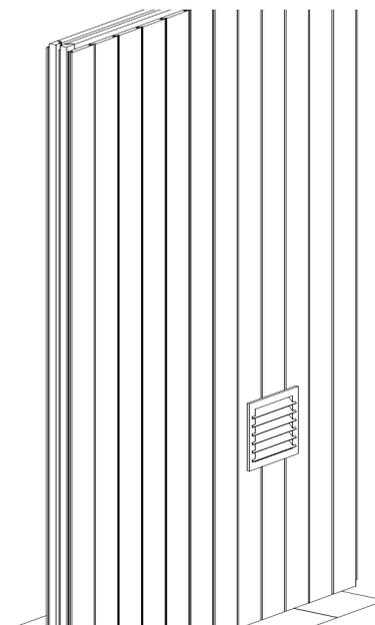


Abbildung 11

## 1.6. Saunatüre



### Achtung!

Die Saunatüre muss aus Sicherheitsgründen nach außen zu öffnen sein.



### Achtung!

Die Glastüre ist aus Sicherheitsglas! Nicht auf den Ecken abstellen!

### Saunatüre bei 5-Eck-Kabine

1. Vor der Türmontage alle Saunawände vorab montieren.
  - ☞ Auch die Passstücke (170 mm).
2. Die 5-Eck-Pfosten an die Wandelemente schrauben (5 x 80 mm) (Abbildung 13).
- ☞ Die Nut am 5-Eck-Pfosten zeigt jeweils zur Kabinentüre.
3. Rahmenfedern einsetzen (siehe Abbildung 8 Seite 7)
4. Türrahmen etwas anheben und einsetzen.
5. Den Türrahmen ganz nach unten schieben, bis er am Bodenrahmen aufsitzt.
6. Der Türrahmen muss oben mit den Wandelementen bündig abschließen.
7. Den Türrahmen mit dem 5-Eck-Pfosten verschrauben (5 x 80 mm) (Abbildung 12).
- ☞ Auf jeder Seite der Türe eine Schraube 150 mm von oben, 150 mm von unten und in der Mitte der Türe anbringen (5 x 80 mm) (Abbildung 12).

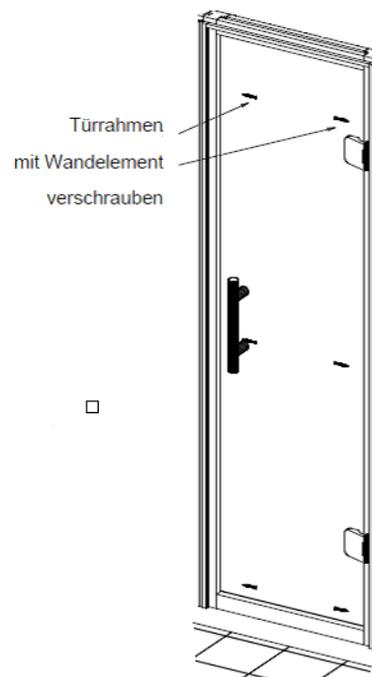


Abbildung 12

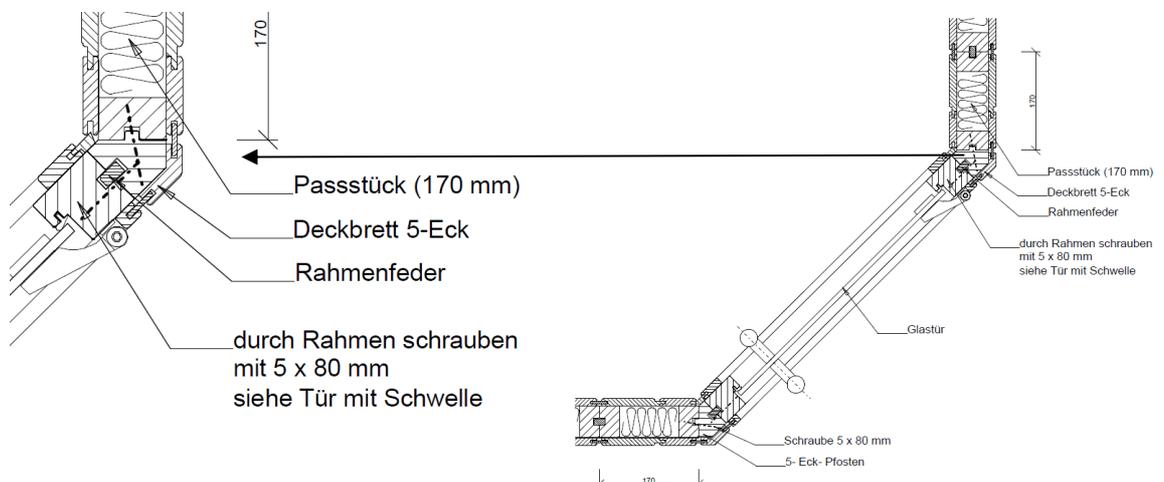


Abbildung 13

### Türgriffe montieren

1. Innerer Türgriff (Griff mit Bohrungen) und äußerer Türgriff (mit Gewindestangen) zusammen mit den Rundstäben und den Silikontüllen montieren (Abbildung 14).

☞ Die Silikontüllen zwischen Glas und Gewindestangen einlegen.

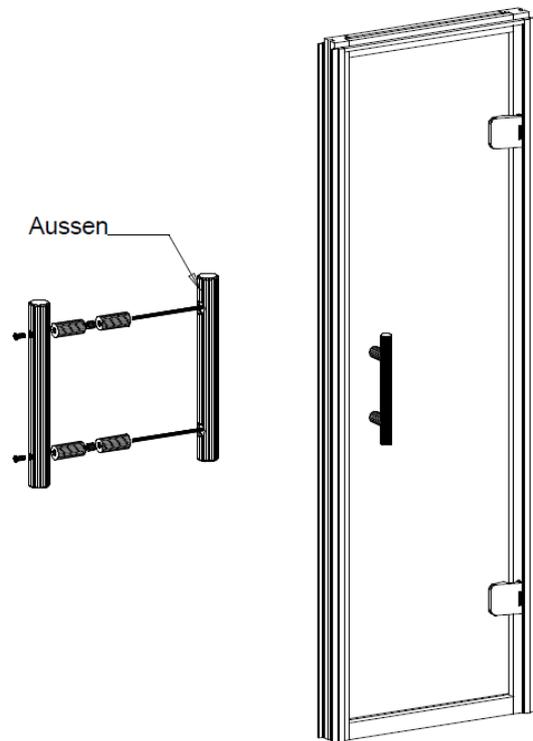


Abbildung 14



Die Schrauben der Türgriffe regelmäßig nachziehen.

## 1.7. Deckenelemente



Beim Auflegen der Deckenelemente die Kabel nicht beschädigen!  
 Montagefolge der Deckenelemente, siehe Liegenplan!  
 Bei einer 5-Eck Kabine das schräge Deckenteil am Türbereich montieren.

1. Winkel der Kabine prüfen, falls notwendig korrigieren.
  - ☞ Die Verbindung der einzelnen Deckenelemente erfolgt ebenso wie die der Wandelemente (Wellennagel, siehe Abbildung 9, Seite 7).
2. Erstes Deckenelement auflegen.
  - ☞ Die Rahmenfeder des Deckenelementes in die Nut der Wandelemente einrastet (Abbildung 15).
3. Die eingezogenen Kabel von der Kabinenrückseite und von den Seitenwänden über die bereits verlegten Deckenelemente nach vorne verlegen.
4. Das nächste Deckenelement auflegen.
5. Ist das letzte Deckenelement aufgesetzt und befestigt, wird die Kabinentüre erneut auf Öffnen und Schließen kontrolliert.

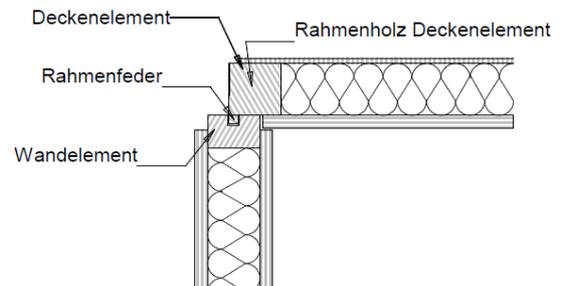


Abbildung 15

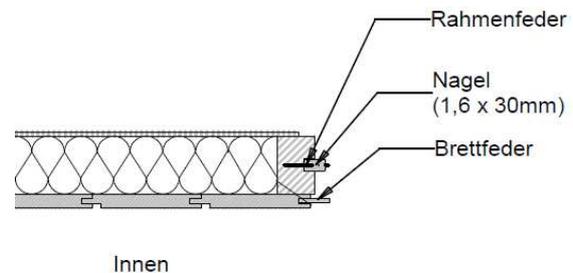


Abbildung 16

## 1.8. Deckleisten



Die Kabine vor der Montage der Deckleisten ausrichten.

1. Die Deckleiste mit selbstbohrenden Schrauben mit 2 mm Abstand zur Saunadecke anschrauben (4,5 x 70 mm).
  - ☞ Erste Schraube 150 mm von der Kabinenecke setzen, weitere Schrauben im Abstand von 400 - 500 mm, jeweils Mitte Brett.
2. Die Deckleiste um ca. 10 - 20 mm versetzt zur Wandverschraubung mit Deckenelement schräg verschrauben (4,5 x 70 mm).
  - ☞ Die Schrauben ziehen die Deckenelemente auf die Wandelemente (Abbildung 17).
3. Den Kopf der Schrauben leicht versenken.

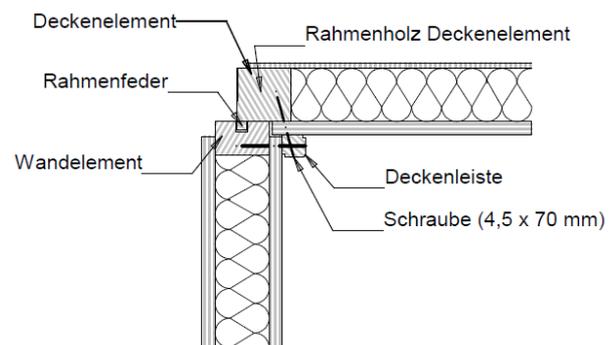


Abbildung 17



### 1.9. Saunaliegen

#### Blockliege

1. Der Einbau der Liegen erfolgt gemäß der Planzeichnung. Darin ist die Lage und die Höhe der Liegen angegeben (siehe Planzeichnung).
2. Höhe der Auflageleisten am Wandteil anzeichnen.
3. Auflageleiste auf richtige Höhe halten und mit Wasserwaage ausrichten.
- ☞ Die Auflageleisten müssen an der Rück- bzw. Seitenwand anliegen.
- ☞ Der Falz der Auflageleiste muss nach innen und nach oben offen sein.
4. Mit selbstbohrenden Schrauben (5 x 80 mm) anschrauben (Abbildung 19).
5. Sämtliche Falzleisten so montieren.
6. Bremsklötze mit 40 mm Abstand von Vorderkante Auflageleiste auf den Falz schrauben (4,5x50 mm).
7. Saunaliege gemäß Planzeichnung auflegen.

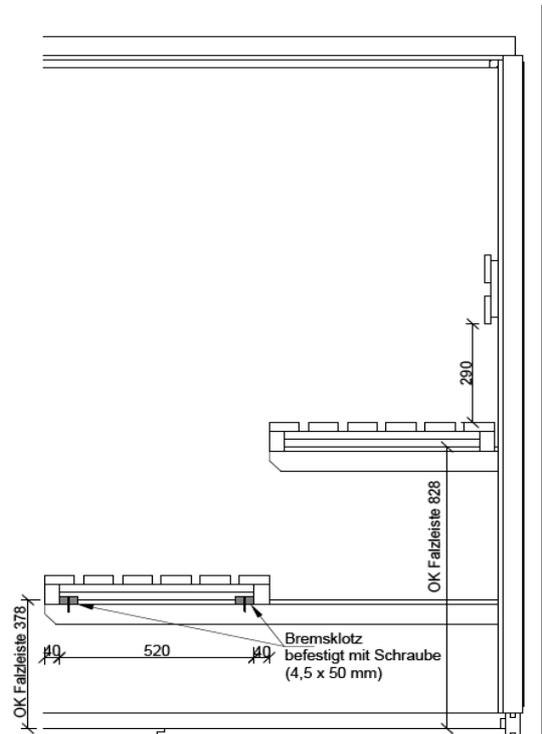


Abbildung 18

#### Winkelliege

1. Blockliege wie oben beschrieben montieren.
2. Auflageleiste aus Abachi für die Winkelliege an der Blockliege befestigen (4,5 x 70 mm) (Abbildung 20).
- ☞ Die Auflageleiste aus Abachi für die Winkelliege wird mit einem Abstand von 40 mm von der Außenkante der Blockliege montiert.
3. Wandseitig wird die Auflageleiste mit Falz wie unter **Blockliege** beschrieben am Wandteil anschrauben (5 x 80 mm).
4. Winkelliege gemäß Planzeichnung auflegen.

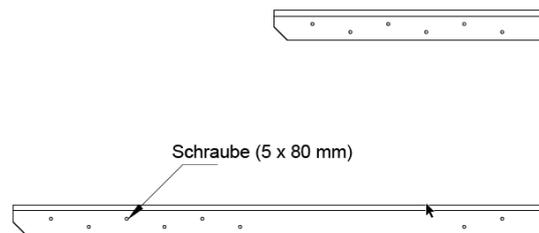


Abbildung 19

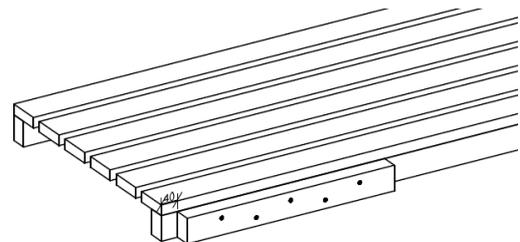


Abbildung 20

## 1.10. Rückenlehnen

1. Rückenlehne zwischen den Saunawänden vermitteln.
2. Rückenlehne mit Abstand 290 mm zur Oberkante-Bank ausrichten (Abbildung 21).
3. Knapp unter oberer Leiste in der Mitte der Lasche leicht schräg nach oben anschrauben (4,5 x 50 mm) (Abbildung 22).

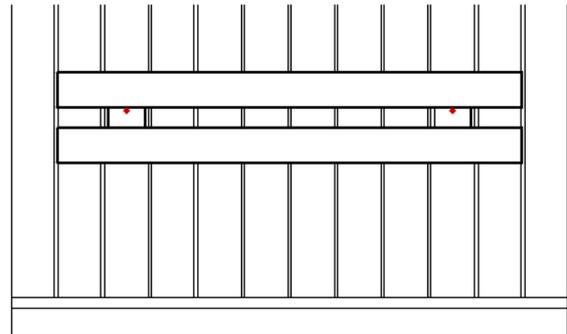


Abbildung 21

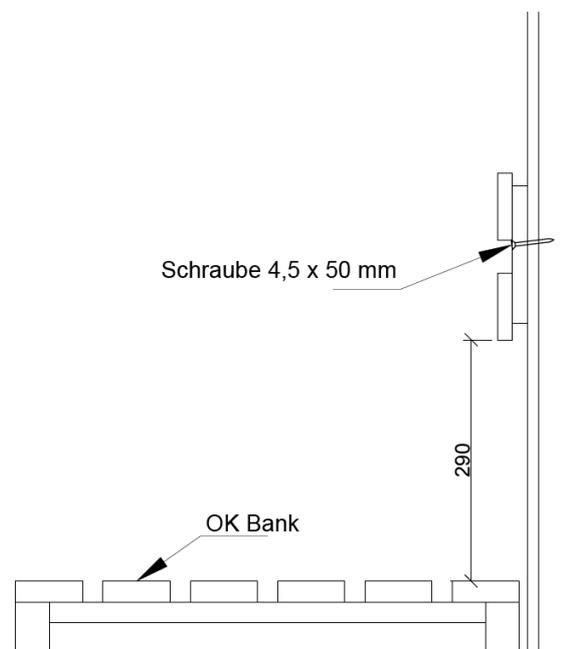


Abbildung 22



### 1.11. Saunaleuchte

**Achtung!**

Den Leuchtkörper nicht über dem Saunaofen montieren.

**Achtung!**

Die vorgegebenen Mindestabstände unbedingt einhalten.  
Zum Anschließen des Leuchtkörpers die Steuerung vom Netz trennen.

1. Das Kabel in den Halteklötz einziehen.
2. Halteklötz mit zwei Schrauben (4,5 x 50 mm) in der Ecke montieren.
- ☞ Der Abstand vom Halter zur Oberkante Brett beträgt 215 mm.
3. Leuchte anschließen und die Kabelabdeckung anschrauben.
4. Holzschirm aufsetzen.

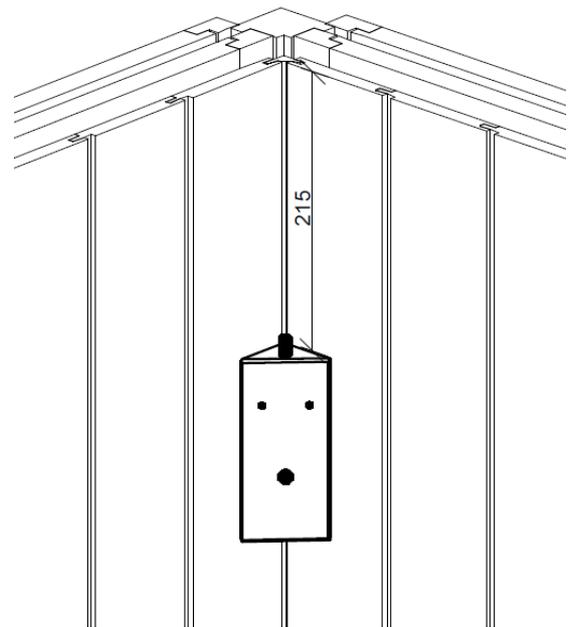


Abbildung 23

## 1.12. Saunaofen



### Achtung!

Die vorgegebenen Mindestabstände unbedingt einhalten.  
Zum Anschließen des Ofens die Steuerung vom Netz trennen.

- ☞ Schrauben und Befestigungsmaterial sind dem Ofen beige packt.
- 1. Befestigungswinkel vom Saunaofen abziehen und an der Saunawand anschrauben (Abbildung 24).
- ☞ Unterkante Befestigungswinkel 640 mm ab OKFFB.
- ☞ Weitere Einbaumaße der Montageanleitung des Ofens entnehmen.
- 2. Den Saunaofen in den Befestigungswinkel einhängen und mit einer Schraube arretieren.
- 3. Die Montage der Temperatursensoren erfolgt gemäß der Montageanleitung der Steuerung.

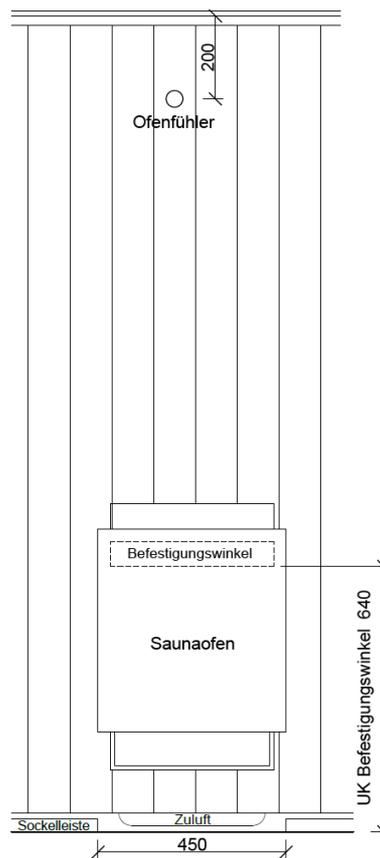


Abbildung 24



### 1.13. Ofenschutzgitter



#### **Achtung!**

Die vorgegebenen Mindestabstände einhalten!

☞ Mindestabstände siehe Montageanleitung Ofen.

#### **Ofenschutzgitter Wandmontage**

Das Ofenschutzgitter besteht aus:

- 1 Frontteil
  - 2 Seitenteilen
  - 8 Schrauben (5 x 80 mm)
1. Zwei Seitenteile und Frontteil mittels vier Schrauben verbinden (Abbildung 25). Ein erhöhtes Seitenteil wird mitgeliefert, wenn das Ofenschutzgitter laut Liegenplan direkt an der Winkelliege montiert wird.
  2. Das Ofenschutzgitter an das Wandelement schrauben (5 x 80 mm) (Abbildung 25).

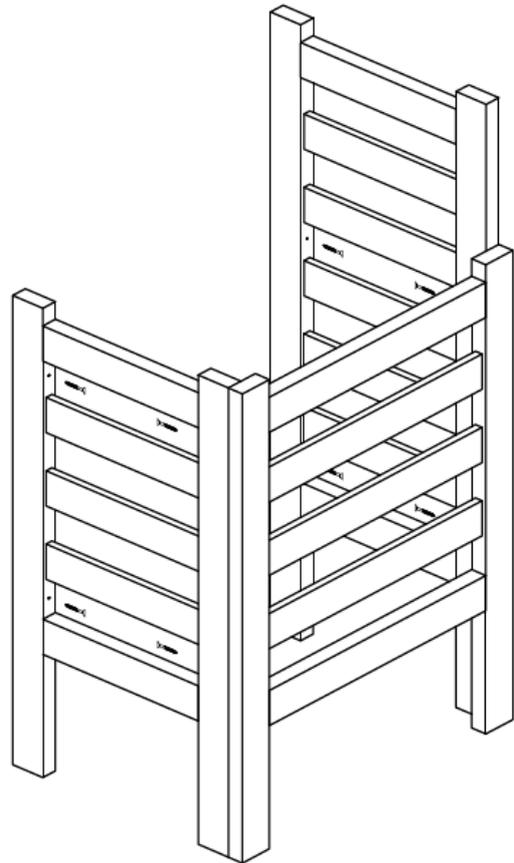


Abbildung 25

## 1.14. Abschlussarbeiten außen

### Wandanschluss

1. Die Aufdoppelleiste (54 x 22 mm) auf den Eckpfosten schrauben (4,5 x 50 mm).
  2. Das Endbrett an die bauseitige Wand anpassen, anbringen und festnageln (Nagel 1,6 x 30 mm).
- ☞ Den Wandanschluss wie in Abbildung 26 dargestellt durchführen.

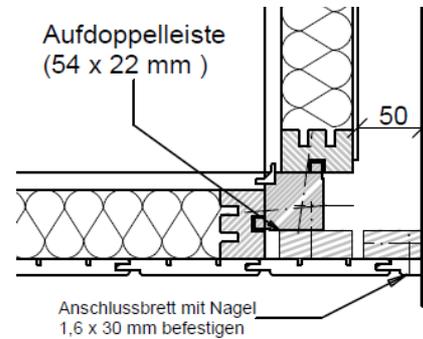


Abbildung 26

## 1.15. Abschlussblende (Kranz)

1. Anschrauben der Befestigungsleiste (3,5 x 25 mm).
  2. Aufdoppelleisten mit 15 mm Abstand zur Oberkante des Wandteils an Decke schrauben anbringen (4,5 x 50 mm) (Abbildung 27).
  3. Abschlussblende in der Länge anpassen.
  4. Abschlussblenden von oben auf die Befestigungsleiste aufchieben.
- ☞ Darauf achten, dass die Gehrungen bündig aufeinander passen
5. An den Gehrungen je zwei Verbindungselemente von oben vorsichtig einschlagen (Abbildung 28).
  6. Blende von hinten mit Aufdoppelleiste verschrauben (4 x 35 mm) (Abbildung 27).

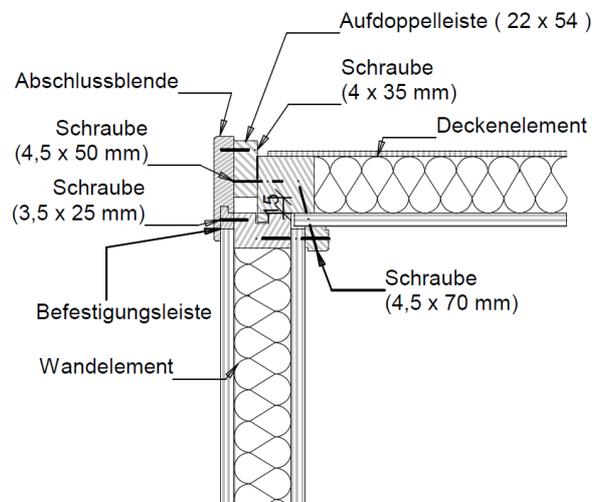


Abbildung 27

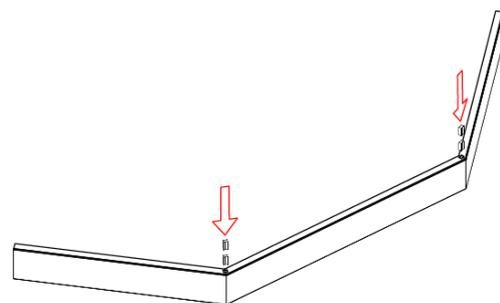


Abbildung 28



### 1.16. Saunasteuerung



#### **Achtung!**

Gefahr durch Kontakt mit spannungsführenden Teilen!  
Die Steuerung darf nur durch einen Service-Monteur oder von einem örtlich zugelassenen Elektrofachmann an das Stromnetz angeschlossen werden!



Die Montage der Saunasteuerung entsprechend der Montageanleitung der Steuerung durchführen!

- ☞ Die Montageanleitung ist der Steuerung beige packt.
- ☞ Die Steuerung auf einer Höhe von 1580 mm (Unterkante Display) auf dem Elektrowandteil montieren (Abbildung 29).

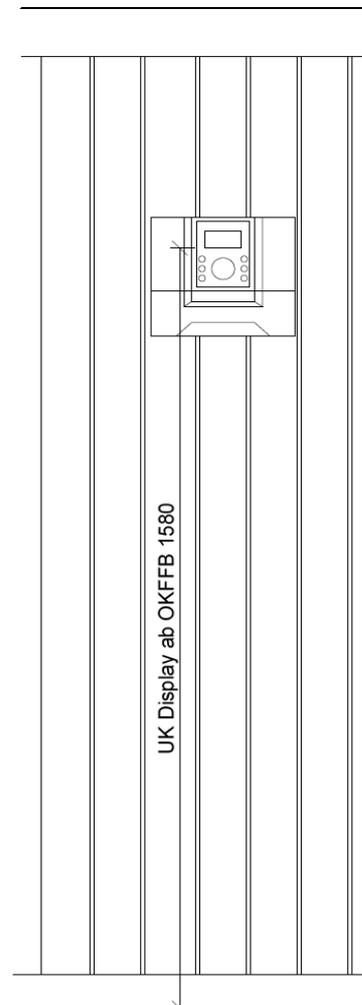


Abbildung 29

## 1.17. Zubehör



### **Achtung!**

Keine Saunainstrumente im Bereich des Ofens montieren.

### **Instrument**

1. Thermometer in der Saunakabine montieren (3 x 20 mm).
  - ☞ Der Abstand von der Saunadecke bis zur Mitte der Instrumente soll 150 mm betragen.
  - ☞ Das Instrument so montieren, dass diese von außen durch die Saunatur zu sehen sind.

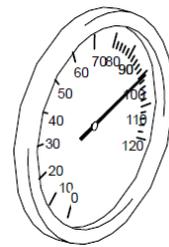


Abbildung 30

### **Sanduhr**

1. Die Sanduhr neben der Saunatur in einer Höhe von ca. 1200 mm über dem Fußboden anbringen (3 x 20 mm).

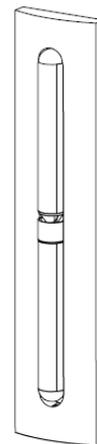


Abbildung 31



## 2. Anschriften

### **Kontaktdaten**

Thermarium  
eine Marke der  
Röger GmbH  
Hardtstraße 41-45  
74523 Schwäbisch Hall

E-Mail-Adresse    [info@roeger-sauna.de](mailto:info@roeger-sauna.de)  
Web                    [www.roeger-sauna.de](http://www.roeger-sauna.de)